

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Tom123“ vom 4. April 2021 18:10

[Zitat von elCaputo](#)

Grundsätzlich gilt für Unternehmen, dass ihre Vertragsfreiheit bei Dienstleistungen oder Produkten dort endet, wo andere Rechte berührt werden.

Nein, das tun sie nicht.

Es gibt Fahrgeschäfte etc. mit Größen- und Gewichtsbeschränkungen, es gibt Saunaabende nur für Frauen, unser örtlicher Grieche hat auch einen Frauenabend (ja tatsächlich dürfen Männer nicht rein), es gibt Treffen, wo nur bestimmte Personen Zugang haben, Fördervereine etc.. Es gibt Beschränkungen durch den Wohnort. Es gibt Angebote, die es nur für Einheimische gibt. Es gibt Vereine, die eine Wohnortvorgabe in der Satzung haben. Bei uns am Strang gibt es einen Bereich, den Kurkarteninhaber und einheimische umsonst betreten dürfen. Selbst wenn ich in der gleichen Kommune aber im Nachbarort wohne, muss ich zahlen.

Ich denke, dass man durchaus argumentieren kann, dass die Airline hier ein berechtigtes Interesse hat ein Angebot nur für geimpfte Gäste zu machen.

Letztlich ist auch in dem Moment egal, wenn das Reiseland es fortschreibt. Das ist doch jetzt schon so. In vielen Ländern gibt es Vorgaben, dass ich zur Einreise bestimmte Impfungen brauche. Da kannst du dann so viel klagen wie du willst.